



Liebe/r Leser/in,

die AGS:Nachrichten präsentieren sich ab sofort im neuen Gewand - und unter neuem Namen:
Willkommen zur März-Ausgabe von **AGS:Kompakt!**

Kassandra als Vorbild? Hydra als Beispiel? Hier ist sie – die neue Ausgabe von AGS:Kompakt!

Hier ist die erste Ausgabe unseres neuen HTML-Newsletters. Im neuen Format: Übersichtlich, kompakt! Mit neuen Inhalten? Nein! Wir werden weiterhin in vielfältiger Art und Weise unsere LeserInnen über das informieren, was uns bewegt. Und was für Selbständige interessant oder gar nützlich sein kann.

Hydra und Kassandra, diese beiden Figuren der griechischen Mythologie, haben auch für unsere Berichterstattung eine große Bedeutung. Ohne Pessimist zu sein: Die Probleme der Selbständigen werden nicht weniger. Und wenn eins gelöst wird, treten zwei neue auf! Das erinnert an Hydra, das Ungeheuer aus der griechischen Mythologie. Wer aber den politischen Kampf gegen Ungerechtigkeit und Ignoranz gar nicht erst führt, hat schon verloren, bevor er den Kampf aufgenommen hat.

Leider erinnert die Berichterstattung in den AGS:Nachrichten oft an Kassandra und ihre düsteren Weissagungen. Das ist ungewollt, wir nehmen sie uns weder als Vorbild noch folgen wir dem alten Presserezept: Bad news are good news! Es macht viel mehr Vergnügen, über positive Entwicklungen zu berichten, insbesondere dann, wenn sie sich in der eigenen Partei vollziehen. Als gute Staatsbürger würden wir auch über good news vom politischen Mitbewerber berichten. Insbesondere dann, wenn es Selbständige betrifft. Aber ein Anlass zu good news ist viel zu selten.

Und so fangen wir direkt mit einer schlechten Nachricht an, nämlich mit dem Tod von Professor Georg Schulhoff (s.u.). Mit ihm verlieren wir über Parteigrenzen hinweg eine starke Stimme für das Handwerk, für Europa und für unternehmerische Ethik.

Schwerpunkte dieser Ausgabe sind Artikel zu Themen, zu denen wir, die AGSNRW, Anträge zu unserer AGS-Bundeskonferenz gestellt haben. Die BuKo findet am 28. und 29. März 2014 in Berlin statt. Berichte über Veranstaltungen, die wir besucht oder selbst durchgeführt haben, ergänzen den Schwerpunktteil "Anträge". Besonders zu nennen ist hier der Bericht über den alljährlichen AGS-Neujahrsempfang der AGS Bottrop. Nicht nur durch den Besuch von NRW-Wirtschaftsminister Garrelt Duin und anderen prominenten Gästen war er wieder ein großer Erfolg. Es ist auch die stets große Anzahl der Besucher, die diesen Event so interessant macht. In zwangloser Atmosphäre kann man sich über die großen und Kleinen Themen dieser Welt austauschen und: feiern, feiern, feiern. Das muss auch mal sein.

Bis uns der Alltag wieder einholt. Dann geht er unverdrossen weiter, der Kampf gegen Hydra. Aber Kassandra lassen wir nicht zu Wort kommen. Das überlassen wir mal anderen.

In diesem Sinne: Glück Auf!



André Brümmer
(Vorsitzender)

Hier die Übersicht der aktuellen Artikel auf agsnrw.de:

EUROPA / HANDWERK

Welche Chancen hat Subsidiarität in Europa?

Diese Frage wurde am 18.02. in Düsseldorf an die hochkarätigen Teilnehmer am 6. Röpke-Symposium gestellt. Veranstalter waren die Handwerkskammer Düsseldorf mit ihrem Kompetenzzentrum Soziale Marktwirtschaft, in Kooperation mit dem NWHT. Stellung bezog u.a. Prof. Dr. Dr. Udo Di Fabio, ehem. Verfassungsrichter und Rechtsgelehrter. Die Mitwirkung von Siegfried Schrepf (Vizepräsident der HWK Düsseldorf), Dr. Thomas Köster (Leiter des Kompetenzzentrums für Soziale Marktwirtschaft), Holger Schwannecke (Generalsekretär des ZDH), Ralf W. Barkey (Vorsitzender des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes) und anderer kompetenter Persönlichkeiten garantierten bemerkenswerte Beiträge zur EU-Kompetenzordnung. Es war eine Ganztagsveranstaltung, deren Besuch "solche Mühen allemal wert" war. Die "Herausarbeitung der Position des Mittelstandes zur EU-Kompetenzordnung und zu konkreten Wegen für eine Stärkung des Subsidiaritätsprinzips auf europäischer Ebene" gelang, so das Fazit des AGSNRW-Landesvorsitzenden André Brümmer zur Veranstaltung [...]

[> Mehr](#)

EUROPA / HANDWERK

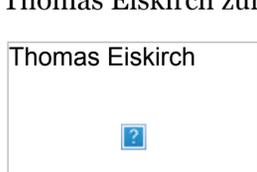
AGS für Beibehaltung von Berufszugangsregeln!

Die Qualität der Dienstleistungen von Freiberuf und Handwerk sowie der damit verbundene Erhalt von Verbraucherschutz, das ist eine Forderung der AGS. Sie ist darin begründet, dass die Europäische Kommission eine Liberalisierung der Berufszugänge und damit eine Absenkung von Qualitätsstandards plant. Deshalb erhebt die AGS die Forderung, deutsche Berufszugangsregelungen gegen konträre EU-Bestrebungen zu schützen [...]

[> Mehr](#)

AUFGELESEN: HANDWERK

Thomas Eiskirch zur Beibehaltung des Meisterbriefs



Der Mittelstandsbeirat spricht sich für Erhalt des Meisterbriefs im Handwerk aus: Die Beratungen der Mitglieder des Mittelstandsbeirats der Landesregierung unter Leitung des stellvertretenden Vorsitzenden Arndt G. Kirchhoff (unternehmer nrw.net) am 11.02.2014 ergaben, dass man die Bemühungen der nordrhein-westfälischen Landesregierung den Meisterbrief im Handwerk und die Berufszugangsregelungen für die freien Berufe zu schützen deutlich unterstützt [...]

[> Mehr](#)

ARBEIT UND WIRTSCHAFT

Gründungshilfe muss wieder zur Regel werden!

Viele Arbeitslose könnten ihre Situation anhaltend verbessern, wenn sie Hilfe auf dem Weg in die Selbständigkeit erhielten. In die Selbständigkeit muss investiert, das Leben weiter finanziert werden. Ein "Gründungszuschuss" ist zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes in den ersten Monaten der Selbständigkeit existenziell notwendig! Früher hatten sie einen Anspruch auf diese Hilfe. Die letzte Schwarz-Gelbe Bundesregierung hat daraus eine "Kann"-Regelung gemacht. Mit fatalen Folgen: Anträge auf Gründungszuschuss werden selten bewilligt. Das muss sich wieder ändern, fordert die AGSNRW [...]

[> Mehr](#)

ARBEIT UND WIRTSCHAFT

Die AGS fordert "Mindestlohn"-Honorare für selbständige Dozenten

In der GroKo gibt es eine Diskussion zur Ausgestaltung des Mindestlohns. Diese Debatte darf aber nicht nur darüber geführt werden, wer von dieser Regelung nicht profitieren soll, sondern auch darüber, wie man einen Mindestlohn auch für bestimmte Solo-Selbständige regeln kann. Zu dieser Gruppe gehören Dozenten, die häufig für öffentlich-rechtliche Bildungsträger arbeiten [...]

[> Mehr](#)

NACHRUF

Prof. Dr. h.c. Wolfgang Schulhoff ist tot



Am Montag, den 17. Februar 2014 verstarb im Alter von 74 Jahren in Düsseldorf der Präsident des Nordrhein-Westfälischen Handwerkstags NWHT und der Handwerkskammer Düsseldorf. Nicht nur sein Einsatz bei Themen wie Wettbewerbsstellung des inhabergeführten Mittelstands und der Ausbildungsbeitrag des Handwerks für Wirtschaft und Gesellschaft verbanden ihn mit der Arbeit der AGS. Für das Handwerk, aber auch für uns ist sein Tod ein großer Verlust. Wir sprechen seiner Familie unser Beileid aus [...]

[> Mehr](#)

SOZIALES

Gerechte Beiträge Selbständiger zu Kranken-, Pflege- und Altersversorgung: Wer soll/kann das bezahlen?

Gerechte Sozialversicherungsbeiträge für Selbständige ist ein ewiges Thema der AGS, und es wird wohl leider auch eins bleiben: Selbständige brauchen eine soziale Absicherung zu bezahlbaren Beiträgen! Der Koalitionsvertrag sieht zu diesem Thema keine Lösung vor. Wir können und wollen aber nicht bis zur nächsten Wahl warten, bis eine Regierung sich für dieses Problem vieler Selbständiger interessiert. Handlungsbedarf besteht schon lange. Aber gehandelt wird nicht! Wenn die Bundesregierung nicht vor hat, tätig zu werden, muss man sie eben "zum Jagen tragen". Die AGSNRW setzt das Thema mit einem Antrag auf die Tagesordnung der AGS-Bundeskonferenz [...]

[> Mehr](#)

AGS VOR ORT

Christiane Karl (AGS) geht ins Rennen



Städteregionsratswahl in der Städteregion Aachen: Christiane Karl, stellv. Städteregionspräsidentin und Vorstandsmitglied der AGSREGIOAACHEN bewirbt sich: Am 6. Februar 2014 wurde Christiane Karl einstimmig als Kandidatin für das Amt der Städteregionsratspräsidentin vorgeschlagen. Christiane hielt eine großartige Bewerbungsrede! Gute Stimmung der Delegierten im Eschweiler Talbahnhof! Eine von uns! Wir werden Sie unterstützen [...]

[> Mehr](#)

AGS VOR ORT

AGS-Neujahrsempfang mit Garrelt Duin in Bottrop



Bereits zum fünften Mal lud die Bottroper AGS Mitglieder, Unternehmer und Gäste am 09. Februar 2014 nach Bottrop zum Neujahrsempfang. Susanne Brefort, Vorsitzende der AGS Bottrop (2.v.r.), konnte 160 Gäste begrüßen, darunter auch NRW-Wirtschaftsminister Garrelt Duin (r.). Duin betont die Wichtigkeit des Handwerks und des Mittelstands in Nordrhein-Westfalen. Er sagt Unterstützung des Landes bei der Umwandlung von Bergbauflächen zu, auch das wichtige Thema der Energiewende wird zur Sprache kommen [...]

[> Mehr](#)

AUFGELESEN: FINANZEN

SPIEGEL: Banken diskriminieren Freiberufler!

Soloselbständige, Freiberufler, sie haben besondere Probleme, deren sich die AGS annimmt. Das Thema "Finanzierung" gehört unbedingt dazu. Zur Grundbedarft jedes Unternehmers gehört ein Geschäftskonto, verbunden mit der Einräumung eines Dispokredits. Beides ist für Freiberufler leider nicht selbstverständlich, wie der SPIEGEL recherchiert hat [...]

[> Mehr](#)

AUFGELESEN: JUGEND UND AUSBILDUNG

WHKT unterstützt Gemeinschaftsaktion: "Blick in den Beruf"

Im WHKT-Report fanden wir am 07.02.2014: "Landesweite Gemeinschaftsaktion der Starthelfenden - Workshop *Blick in den Beruf*": Jugendliche Migranten/innen können sich über Ausbildungsberufe informieren [...]

[> Mehr](#)

AUFGELESEN

FES zur Zukunft der Wirtschaftsförderung

WISO Direkt, eine Publikation der Friedrich-Ebert-Stiftung, veröffentlicht in ihrer Ausgabe Januar 2014 einen Bericht zur Gründungsförderung von Fabian Beckmann und Anna-Lena Schönauer: Zum Re-Design von Gründungsförderung [...]

[> Mehr](#)

NRW-KOMMUNALWAHL

Gemeindemarketing

Ralph Brodel, Vorstandsmitglied der AGSNRW, beteiligt sich an der kommunalen Programmarbeit der AGSNRW mit einem Beitrag zum Gemeindemarketing [...]

[> Mehr](#)

Bis zur nächsten Ausgabe



André Brümmer
(Vorsitzender AGSNRW)